

## Testbericht Peugeot 3008 Dieselhybrid von Walter B.

Ich bin ca. 4.000 km gefahren. Von der Technik super - das Fahrzeug wechselt im Stadt bzw. Bundesstraßenbetrieb ständig von einer Antriebsart (Elektromotor) zur andern (Dieselmotor) Vom 23. Bezirk Ketzergasse - in die Innenstadt habe ich einen Hybridanteil von ca. 60 bis 70%. Bei Beschleunigung verwendet er beide Antriebsarten, wodurch gute Beschleunigungswerte zu erreichen sind. Ich fahre das Fahrzeug im Automatikmodus (Umschaltung von Diesel auf Elektro erfolgt automatisch nach Bedarf) Bezüglich Verbrauch: Ich bin zur Zeit sicher 70 - 80% Autobahn gefahren und habe einen Gesamtverbrauch von 6,4 Liter. Um wirklich zu sehen, was der Hybrid einspart, müsste man ein gleiches Fahrzeug mit gleicher PS Anzahl auf der gleichen Strecke bewegen. Bei niedrigen Aussentemperaturen kommt der Dieselmotor durch den hohen Elektroanteil spät auf Betriebstemperatur. Dadurch ist der Verbrauch im Winter und in der Übergangszeit höher. In der Stadt bzw. auf der Bundesstraße (unter Einhaltung der Geschwindigkeitsbeschränkungen) komme durchaus schon unter 5 Liter. Man merkt aber, dass der Verbrauch zurückgeht. Wenn jemand eine neue Technik möchte und teilweise elektrisch durch die Gegen fahren will, für den ist das Auto ideal. Wenn jemand nur auf den Verbrauch achtet, wird er die Mehrkosten vermutlich nicht hereinbringen. Fahrkomfort Ausstattung sind topp. Ich bin von den Fahrleistungen und auch vom Verbrauch begeistert.

### Technische Daten: Peugeot 3008 Hybrid

163 PS Diesel und 37 PS Elektro= 200 PS Systemleistung  
Spitze: 191km/h, Beschleunigung in 8,5 von 0 auf 100km/h  
Verbrauch lt. Prospekt ca. 4,0l, Verbrauch Praxis siehe oben.  
Preis: Peugeot 3008 Hybrid 99g ab **36.710 €**

